

Fächerübergreifende Relevanz des Grundwissens Latein (2.Fremdsprache)

Jgst.	Thema	Gw-Begriff	Verweis auf andere Fächer
6	Sprache		
	6.1 Wortschatz	Fortleben lat.Wörter in modernen Fremdsprachen	E, F, Sp in allen Jgst., auch D 7.3 Schreibung verbreiteter Fremdwörter
	6.1 Formenlehre	Grundbegriffe (Deklination, Kasus, Konjugation, Modus u.a)	D 5.3 und 6.3 Verwendung von grammat. Fachbegriffen E ₁ 5.1 und 6.1 Grammatik F ₃ 8.1 und 9.1 Grammatik
		versch. Wortarten: Substantiv, Verb, Adjektiv, Pronomen, Präposition....	D 5.3 u. 6.3 Sprachbetrachtung (versch. Wortarten) E ₁ 5.1 und 6.1 versch. Wortarten F ₃ 8.1 versch. Wortarten
	6.1 Satzlehre	versch. Satzglieder wie Subjekt, Prädikat, Objekt, Unterscheidung von Haupt-Nebensatz	D 5.3 und 6.3 Satzglieder, Hauptsatz u.Nebensatz E ₁ 5.1 und 6.1 alle Satzarten, einfache Nebensätze F ₃ 8.1 wichtige Satzarten
		Relativsatz	D 6.3 Relativsatz E ₁ 6.1 Relativpronomen F ₃ 8.1 einfache Nebensätze mit Relativpronomen
		verschiedene Adverbialsätze	D 6.3 verschiedene adverbiale Gliedsätze D 7.3 Adverbialien/ Adverbialsätze D 8.3 Leistungen von adverbialen Gliedsätzen
	Antike Kultur		
	6.3 religiöses Leben	Tempel, Orakel, Auspizien, griechische und römische Götter frühes Christentum	K 6.5, Ev 6.1 Christsein im röm. Weltreich G 6.4 Kultur der griechischen Antike: Götterwelt
	6.3 Alltags- und Familienleben	Familie, Kleidung, Schule und Ausbildung, Schreibmaterial und Bücher Stadt- und Landleben	G 6.5 römische Republik: Gesellschaft und Machtverhältnisse
	6.3 Geschichte Roms/ Imperium Romanum/ Topographie	Ursprünge Roms, frühe Republik, römische Provinzen Ende der Republik und Prinzipat	G 6.5 von der Republik zum Prinzipat, Herrschaft im Zeitalter des Augustus Auswirkungen röm. Herrschaft in den Provinzen

	6.3 Mythen und Sagen/ Gestalten aus der Geschichte	bed. mythologische Gestalten: Europa, Herkules, Daedalus und Ikarus , Orpheus u.Eurydike...	D 6.4 Vertrautwerden mit Stoffen der Antike in jugendgemäßer Verarbeitung G 6.4 Kultur der griechischen Antike: Olympische Spiele
	6.3 Kunstwerke der Antike	Technik und Architektur (Tempel, städtebauliche Prinzipien, röm.Ahnenkult)	Ku 6.4 Grundzüge griechischer und römischer Kunst in Architektur und Plastik, Einblick in die magische bzw. religiöse Funktion früher Bildwerke G 6.4 Kultur der griechischen Antike G 6.5 das Imperium Romanum
7	Sprache		
	7.1 Wortschatz	Fortleben lat.Wörter in modernen Fremdsprachen	E, F, Sp in allen Jgst., auch D 7.3 Schreibung verbreiteter Fremdwörter
	7.1 Formenlehre	Passiv	D 6.3 Passiv E ₁ 7.1 Passiv F ₃ 9.1 Passiv
		Konjunktiv	D 7.3 Konjunktiv in der indirekte Rede D 8.3 Leistungen von Aktiv und Passiv Indikativ und Konjunktiv als Mittel sprachl. Differenzierung
		Partizip	D 5.3 Partizip zur Bildung von Perfekt und Plusquamperfekt
	7.1 Satzlehre	verschiedene Adverbialsätze	D 6.3 verschiedene adverbiale Gliedsätze D 7.3 Adverbialien/ Adverbialsätze D 8.3 Leistungen von adverbialen Gliedsätzen
	Antike Kultur		
	7.3 religiöses Leben	Anfänge des Christentums in Rom	K 6.5, Ev 6.1 Christsein im röm. Weltreich Ev 7.1 die Christen im röm.Kaiserreich
	7.3 Imperium Romanum	Topographie	E ₂ 7.3 frühe britische Geschichte: Kelten und Römer Geo 7.1 Europa: geographischer Überblick
	7.3 Mythen und Sagen/ Gestalten aus der Geschichte	weitere bed. mythologische Gestalten: Europa, Herkules, Daedalus und Ikarus , Orpheus u.Eurydike...	D 6.4 Vertrautwerden mit Stoffen der Antike in jugendgemäßer Verarbeitung G 6.4 Kultur der griechischen

			Antike: Olympische Spiele
	7.3 Politik und Gesellschaft	Leben in der Republik und Kaiserzeit	G 6.5 römische Republik: Gesellschaft und Machtverhältnisse von der Republik zum Prinzipat, Herrschaft im Zeitalter des Augustus Ev 7.1 die Christen im römischen Kaiserreich
	7.3 die Römer in Deutschland	archäologische Funde und Zeugnisse v.a. in Bayern	G 6.5 Überblick über Zeugnisse römischer Herrschaft und Zivilisation K 7.4 der Weg des Christentums von den Römern in unsere Heimat
8	Sprache		
	8.1 Satzlehre	weitere Adverbialsätze	D 6.3 verschiedene adverbiale Gliedsätze D 7.3 Adverbialien/ Adverbialsätze D 8.3 Leistungen von adverbialen Gliedsätzen
	Lektüre (wahlweise)		
		8.3 Fabeln des Phaedrus	D 5.4 Erschließen epischer Kleinformen D 10.4 Lesen und Verstehen exemplarischer Texte der Aufklärung (Fabel)
		8.3 Fälle aus dem röm.Recht	WR 8.2 Ordnungs-, Ausgleichs- und Schutzfunktion des Rechts D Sprichwörter
		8.3 ausgewählte Passagen aus der Bibel	K 8.3 Luthers Turnerlebnis, Gründe für seine rasche Popularität Ev 8.3 Auseinandersetzung mit reformatorischen Anliegen